

Treffen der Arbeitsgemeinschaft "Pädagogik der Kindheit"

München, 25. September 2018

Verfasst von: Sven Mohr

Herausgegeben von: Arbeitsgemeinschaft „Pädagogik der Kindheit“

Ende September traf sich die Arbeitsgemeinschaft "Pädagogik der Kindheit" (PdK) im "Deutschen Berufsverband für Soziale Arbeit e.V." (DBSH) zu ihrer Jahresendbesprechung in München. Neben Vertretungsaufgaben wurden Themenschwerpunkte für das Jahr 2019 ausgewählt und näher besprochen.

Unter der Leitung von Gaby Böhme, Mitglied des geschäftsführenden Vorstands im „Deutschen Berufsverband für Soziale Arbeit e.V.“ (DBSH) und Sprecherin der Arbeitsgemeinschaft „Pädagogik der Kindheit“ (PdK), wurde über den bundesweit geplanten Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung im Grundschulalter gesprochen. Innerhalb des DBSH werden die Arbeitsgemeinschaft der PdK und der Funktionsbereich der „Kinder- und Jugendhilfe“ eng zusammenarbeiten, wenn es um die Ausarbeitung und Empfehlungen geht. Die Sprecherin des Funktionsbereichs der "Kinder- und Jugendhilfe", Heidi Bauer-Felbel, wird regelmäßig als Vertreterin des Funktionsbereichs an den Sitzungen der AG PdK teilnehmen und die Inhalte sowie Ergebnisse aus ihrem Bereich mit einbringen bzw. Bereichsübergreifend kommunizieren. Gemeinsam wolle man im nächsten Jahr die politisch angestrebte und zu befürchtende Reform des SGB VIII begleiten.

Weiterer Themenpunkt des Treffens war die fachliche Auseinandersetzung mit der berufsbegleitenden Ausbildung. Der Anteil Sozialer Arbeit an den berufsbegleitenden (dualen) Studiengängen betrage derzeit nur 3%! Ferner folgt die Eingruppierungssystematik der SuE, nicht nach dem Qualifikationsabschluss, sondern nach der Tätigkeit. In der nächsten Zeit wolle sich die AG der PdK mit der Ausgangsfrage befassen, wie sich im Einzelnen die Finanzierung der Studiengänge darstelle.

Zur PdK:

Soziale Arbeit in den Handlungsfeldern der Erziehung, Beratung und Betreuung, in der Begleitung von Bildungs- und Entwicklungsprozessen von Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen, Eltern und sowie Familien, wird im DBSH von der AG "Pädagogik der Kindheit" (PdK) als Bestandteil der Profession Soziale Arbeit gesehen. Die AG PdK im DBSH sieht in den aktuellen Entwicklungen dieses Handlungsfeldes und dem zugehörigen Qualifikationsprofil der PdK eine starke Föderalisierung, hin zu landesrechtlichen Regelungen. Die AG PdK verfolgt grundsätzlich das Ziel einer generalistischen Ausbildung.